



- IT-KONZEPTE
- NETZWERKE
- INTERNET
- *RegioWave*

Mittelstand-trifft-Mittelstand

12. Mai 2022



MANDALA Internet, EDV-Service GmbH

Cyberversicherung

Agenda

- Was ist eine Cyberversicherung
- Cyberversicherung vs. IT-Haftpflicht
- Was bezahlt die Versicherung?
- Was bezahlt die Versicherung nicht?
- Voraussetzungen für den Abschluss
- Blick in ein Vergleichsportal

Cyberversicherung

Was ist Cyberversicherung?

- eine freiwillige Zusatzversicherung
- Kombination aus
 - a) Haftpflicht
 - b) Betriebsausfall
 - c) Datenversicherung

Cyberversicherung

Der erste wichtige Unterschied

		Cyber- versicherung	IT-Haftpflicht- versicherung	
Versicherte Schadensarten	Sachschäden	Beschädigung/Diebstahl von Eigentum eines Dritten	✗	✓
	Personenschäden	Verletzung eines Dritten	✗	✓
	Echte Vermögensschäden	Vermögensschaden aufgrund von bspw. Fehlberatung	✗	✓
	Eigenschäden aufgrund von Cyberkriminalität	Schäden am Betriebseigentum verursacht durch Viren, Trojanern, Cybererpressung, etc	✓	✗
	Haftungsschäden aufgrund von Cyberkriminalität	Schäden an Dritten infolge von Angriffen oder Verbreitung von Schadsoftware oder Cybererpressung	✓	✓
Weitere Informationen	Zielgruppe	Für wen ist die Versicherung typischerweise gedacht?	Alle Unternehmen, welche in ihrem Berufsalltag mit sensiblen Daten arbeiten	Unternehmen der Informations- und Kommunikations-technologie
	Schadensbeispiele	Welche Schäden sind unter anderem abgedeckt	Viren, Hackerangriffe, Cybererpressung	Programmierfehler, Verletzung von Urheberrechten, verpasste Terminfrist

 Schadensart versichert
  Schadensart teilweise versichert
  Schadensart nicht versichert

Cyberversicherung

Was bezahlt die Cyberversicherung?

Kosten der Wiederherstellung der Geschäftstätigkeit

Wiederherstellung IT-Systeme

Computer-Forensik-Analysten

Unterstützung + Prävention

Finanzielle Folgen

Krisenmanagement und PR

Abwehr von Ansprüchen

Was bezahlt die Cyberversicherung (nicht)?

Mitversicherung von ungezielten Angriffen

Oftmals sind Cyberangriffe nicht direkt gegen das Unternehmen selbst gerichtet, sondern betreffen dieses lediglich zufällig. In den meisten **Cyberversicherungspolicen, jedoch nicht in allen**, sind solche ungezielten Angriffe bereits in den Versicherungsschutz eingeschlossen.

Schadensersatzansprüche aufgrund von Persönlichkeitsverletzung nach einem Hackerangriff

Greift ein Hacker unberechtigt auf die Daten des Unternehmens zu, ist ein Datenmissbrauch nicht auszuschließen. Kommt es zu einem Datenmissbrauch, werden häufig auch die Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt. Dabei kann es von der Verletzung des Namensrechtes bis hin zur Missachtung des Rechtes am eigenen Bild kommen. **Je nach Police** werden die entstehenden Kosten vom Versicherer übernommen.

Schadensersatzansprüche aufgrund eines Verstoßes gegen Geheimhaltungspflichten

Viele Berufe und Branchen, wie zum Beispiel Ärzte oder Steuerberater, sind zur Geheimhaltung sensibler Informationen verpflichtet. Werden diese Daten durch Viren oder Hackerangriffe entwendet und möglicherweise veröffentlicht, kommt es unwillentlich zu einem Verstoß dieser Geheimhaltungspflicht. **Einige Cyberpolicen decken Schadensansprüche** nach Verstößen gegen die Geheimhaltungspflichten ab.

Voraussetzungen für den Abschluss?

Virenschutz

Um vor Viren und anderweitiger Schadsoftware sicher zu sein, muss ein Virenschutz auf allen Computern des Unternehmens installiert sein. Die Anti-Viren Software schützt jedoch nur effizient vor Viren, wenn sie stets auf dem neusten Stand ist.

Firewall

Anders als Schadsoftware werden Hackerangriffe nicht durch einen Virenschutz abgefangen. Damit sensible Daten gegen Angriffe durch Dritte geschützt sind, ist eine leistungsstarke Firewall unabdingbar. Diese unterbindet unerwünschte eingehende sowie ausgehende Kommunikation.

Zugriffsrechte

Doch nicht nur Hacker und Viren können ein Sicherheitsrisiko für ein Unternehmen darstellen, sondern auch die eigenen Mitarbeiter. Damit Angestellte nicht fahrlässig oder mutwillig Daten löschen bzw. missbrauchen können, müssen Zugriffsrechte klar definiert und abgestuft sein.

Backup

Führen Systemausfälle oder Hackerangriffe zu einem Datenverlust, kann dies schlimmstenfalls den gesamten Betriebsablauf lahm legen. Um das System schnell wieder herstellen zu können, ist eine regelmäßige Datensicherung auf externen Systemen unverzichtbar.

Risikoabfragebogen (Verband der deutschen Versicherer)

<https://www.gdv.de/resource/blob/6102/aa4b9afe6fa3e23c51c598bd23194ba1/02-risikofragebogen-cyber-data.pdf>

Cyberversicherung

Beispiele im Vergleich?

[Zum Vergleichsrechner](#)

<https://www.gewerbeversicherung.de/kosten-cyberversicherung/>

Beispiele im Vergleich?

In **gelb** sind Veränderungen bei den Fragen

	Handwerker	Dienstleister	Fertigung
Branche	Möbeltischlerei	Personalvermittlung	Maschinenbau
Datenschutzbeauftragter	Nein, nicht erforderlich (5.000) – ja, extern	wie links	Ja, extern
Steuerberater	Ja , verschlüsselt übertragen - nein	wie links	Ja, ohne Verschlüsselung
Datensicherung	Täglich	wie links	wöchentlich
Deckung	Erpressung und Grunddeckung	wie links	Unterbrechung, Erpressung, Haftpflicht, Grund
Umsatz	500.000 €	wie links	3.000.000
Jahresbeitrag	Ab 250,67 – ab 261,73	wie links	
		Ohne Patching – Aussteuerungsgründe	Kein Patching – Patching

Fazit

- Mandala verkauft keine Versicherungen und profitiert auch nicht von der Nennung des Vergleichsportals
- Ist ein komplexes Thema
- Wer alles beachtet:
 - ist auch gut geschützt
 - spart Prämie
 - hat eine stabile IT-Infrastruktur

Sprechen Sie mit uns, bei Fragen zur Umsetzung.

vertrieb@mandala.de - 0531 3489 222